

Love after Concert

Eine Exo Fanfiction

Von federfrau

Kapitel 34: Im Hotel VI - Große Pläne III

"Mira? Bist du noch wach? Darf ich rein kommen?", fragte Xiumin, der wegen seiner Bemerkung vorhin ein schlechtes Gewissen hatte.

"Klar", hörte er Mira von drinnen rufen und öffnete daraufhin die Zimmertür. Als er eintrat sah er sie auf ihrem Bett sitzen und nachdenklich auf ihr Handy blicken. "Ist irgendwas schlimmes passiert?", er setzte sich neben sie.

"Kommt wohl auf die Sichtweise an. Ich jedoch finde es alles andere als toll"

"Um was geht es denn? Kann ich dir irgendwie helfen?", erkundigte sich Xiumin besorgt bei und das schlechte Gewissen, wegen der Sache zuvor, war mit einem Mal verschwunden.

Mira sah ihn an. "Das ist nett von dir, aber ich glaube hier muss ich alleine durch", sie seufzte.

"Aber dann sag mir doch wenigstens was es ist", bat Xiumin sie.

"Mein Bruder ist hier in Seoul"

"Wie bitte?", mit großen Augen sah Xiumin sie an. "Dein Bruder?"

Mira nickte. "Meine Eltern müssen ihm wohl meine neue Handynummer gegeben haben. Er war es auch der mich vorhin angerufen hat"

"Wieso ist er hier in Seoul? Und was ist daran so schlimm?"

"Nun ja...", Mira räusperte sich. "Wie kann ich das am besten erklären?", sie überlegte kurz. "In Seoul ist er wegen seiner Arbeit - er ist IT Spezialist"

Xiumin nickte zum Zeichen, dass er ihr zuhörte.

"Es ist nicht so dass ich meinen Bruder nicht mag, wirklich. Doch er neigt zu einem ausgeprägtem Beschützerinstinkt. Vor allem was mich angeht. Was wirklich extrem nervig und anstrengend ist"

"Oh", Xiumin wusste vorerst nicht was er dazu sagen sollte. "Heißt das, dass du ihn nicht treffen willst?", erkundigte er sich bei ihr aber dann doch.

"Doch das werde ich", entgegnete Mira wenig begeistert. "Ihr übrigens auch...", abermals seufzte sie.

"Soll das heißen, dass...?"

Mira nickte. "Ja ganz genau. Wir treffen ihn mit meinen Eltern", sie klang alles andere als begeistert.

~Ungefähr 15 Minuten später~

"Also, wie gehen wir das alles jetzt am besten an?", fragte Suho, nachdem Xiumin den anderen eine Nachricht geschrieben hatte und sie sich nun bei Mira zu einem *Notfalltreffen* in ihrem Zimmer versammelten.

"Ist doch ganz klar", sagte D.O "Baekhyun, Chanyeol und Chen sagen kein Wort und überlassen das reden uns. Das Essen kochen überlasst ihr mir, Xiumin, Mira, Suho reden mit ihren Eltern über das Wichtigste und der Rest konzentriert sich einfach darauf keinen Mist zu bauen"

"Super Plan", Baekhyun schnaubte missfällig.

"Irgendwie schon...", Kris grinste.

"Dir ist aber schon klar, dass du miteinbezogen warst in *der Rest versucht einfach kein Mist zu bauen?*", erinnerte Baekhyun ihn.

Kris zuckte mit den Schultern. "Und wenn schon"

"Du weißt doch, dass Kris sowas nicht im geringsten interessiert Baek", mischte Chanyeol sich ein. Dann sah er D.O an. "Außerdem hast du noch eine Sache vergessen Kyungsoo"

"Vergessen?", D.O sah ihn an.

"Ja, stimmt", das war Suho.

"Oh. Ja", meldete sich sogar Kai nun zu Wort.

"Was denn?", fragte D.O ungeduldig.

"Zieh auf jeden Fall deine Brille oder Kontaktlinsen an. Es käme wohl nicht so gut an, wenn du die ganze Zeit mit deinem Mörderblick durch die Gegend läufst", sagte Chanyeol.

D.O funkelte ihn wütend an.

"Siehst du? Genau das meine ich", stellte Chanyeol klar.

"Das war beabsichtigt", entgegnete D.O. Dann wandte er sich an Mira. "Steht jetzt eigentlich fest wann wir mit deinen Eltern, und deinem Bruder, rechnen müssen?"

Mira nickte. "In fünf Tagen"

"Fünf Tage. Dann haben wir ja genug Zeit um das zu organisieren", das war nun Xiumin. "Oder Suho?"

"Ich denke ja", nun war es Suho der nickte. Er dachte kurz nach. "Vielleicht wäre es auch nicht schlecht, wenn wir alle noch einmal unser Englisch auffrischen - und wenn Mira uns einen Crashkurs in Deutsch gibt", schlug er vor.

"Ich soll euch einen Crashkurs in Deutsch geben?", Mira starrte ihn an. Sie konnte nicht glauben was er da gerade gesagt hatte. Hilfesuchend sah sie zu Xiumin.

"Finde ich eigentlich gar nicht so dumm", sagte dieser jedoch zu ihr. "Wenigstens ein bisschen was. Es muss ja nicht viel sein"

"Und was ist mit eurem Training? Habt ihr denn nicht auch in den nächsten Tagen ein Konzert? Da wäre es doch deutlich besser wenn ihr euch darauf konzentriert", versuchte sich Mira heraus zu reden. Allerdings ohne Erfolg.

"Das lass mal ganz unsere Sorge sein", Suho zwinkerte ihr zu.

"Na schön. Versuchen können wir es ja mal", Mira seufzte.

"Das ist es was ich hören wollte!", Suho strahlte sie an. "Warum fangen wir dann nicht direkt an?"

~ Eine Stunde später~

"Nein!", rief Mira, geradezu verzweifelt. "So geht das einfach nicht! Wir beenden das jetzt und hier!"

"Aber warum denn?", fragte Xiumin enttäuscht. "Ich habe wirklich mein Bestes gegeben"

Mira nickte. "Du ja - aber die anderen... Ich möchte mal keine Namen nennen. Nicht wahr, Baekhyun, Chanyeol, Tao und Chen?"

"Keine Ahnung, wovon du sprichst", Chanyeol grinste wie ein Honigkuchenpferd.

Mira verdrehte genervt die Augen. "Eure Lehrer von früher aus der Schule haben wirklich mein vollstes Mitleid"

"Wieso das?", wollte nun Baekhyun wissen.

Mira sah ihn entnervt an. "Dein verdammter Ernst?", fragte sie. "Du benimmst dich als ob du auf Droge wärst, anstatt deine gesamte Energie sinnvoll zu nutzen. Chanyeol macht die ganze Zeit nur unnötige Witze, Tao benimmt sich als würde ihn das gar nicht interessieren und Chen hört mir nicht einmal richtig zu"

"Natürlich höre ich zu. Das ist nur nicht so leicht, wenn Baekhyun und Chanyeol andauernd dazwischen quaken", verteidigte Chen sich.

"Wo er Recht hat, hat er Recht", meinte Kris.

Mira seufzte. "Ich glaube, wir sollten das doch so machen wie Kyungsoo vorhin vorgeschlagen hat. Ansonsten dürfte das alles in einem Disaster enden"

"Das war aber eigentlich ein Witz...", begann Xiumin. Er sah D.O an. "Stimmt doch, oder?"

"Tja, wer weiß das schon? Aber wenn Mira kein Problem damit hat, können wir es durchaus so machen", er lächelte.

"Daebak. Also jetzt seid ihr zwei wirklich gruselig", das war wieder Chanyeol. "Ich hätte nicht gedacht, dass wir den Tag fürchten sollen an dem sich Kyungsoo Hyung und Mira zusammen tun"

"Yeheh", Sehun grinste breit.

"Von wegen Yeheh", entgegnete Baekhyun. "Komm schon, lass es uns noch einmal probieren. Dieses Mal nehmen wir es auch wirklich richtig ernst, Noona!"

"Nein", Mira schüttelte den Kopf. "Wisst ihr eigentlich wie spät es ist? Es ist fast halb zwölf. Ich jedenfalls gehe jetzt schlafen. Meinen Schlaf werde ich morgen nämlich brauchen"

"Heißt das du gibst uns noch eine Chance?", fragte Chanyeol.

"Eine allerletzte, ja", Mira nickte.

"Super!", freute sich Baekhyun. "Und wann fangen wir an? Nach dem Frühstück?"

"Um Gottes Willen nein! Nach eurem Training. Dann seid ihr hoffentlich nicht mehr ganz so aufgedreht"

"Das glaubst du doch selbst nicht...", murmelte D.O, was Mira, sehr zu seinem Glück, nicht hörte.